

ICH BIN MIR NICHT SICHER

Vorspiel: II: d - B - F - C :II

1. ^d Wie oft hört` ich dich sagen,
^F du wüsstest, wie es läuft.
^C Bist gut informiert, du kannst nicht klagen,
^a du weißt genau, wie man Wissen anhäuft.
2. Du merkst es immer, wird etwas verborgen,
wenn irgendjemand die Wahrheit nicht sagt.
Du kennst die Problemlösung schon für das Morgen,
wenn jemand dich nach dem Vorgehen fragt.

Bridge:

^B Wo ich nur verschwommen seh`, ^F siehst du gleich die ^C Lichter.
^g Wenn ich ^d zum Zweifel neige, ^{C4} bist du dir ^C gewiss.
^B Sitzt du fest im Sattel, ^F bin ich mir nicht ^C sicher.
^B Für mich zeigt die „Wahrheit“ ^{A4} doch oft einen ^A Riss.

Zwischenspiel: II: d - B - F - C :II - g - Ees - C - A4 A

3. Als „Fels in der Brandung“ wirst du niemals weichen.
Das verlangt doch Bewund´rung, Respekt.
Wenn And`re auf den ersten Meter noch schleichen,
hast du die Erdumrundung schon gehackt.
4. Das Schlimme ist nur, du wirst dich nicht rühren,
du bist von dir ja so fest überzeugt.
Man kann mit dir einfach nicht diskutieren.
Du bist jemand, der sich niemandem beugt.

Ende:

^B Doch der, der stets vorpresst, ^F der macht sich oft ^C Feinde.
^g Rechthaberei wechselseitiges ^d Verständnis oft ^C trübt.
^B Zumindest gewinnt er nicht viele ^F Freunde, ^C
^B ist bei den Unwissenden nicht sehr ^{A4} beliebt. ^A dg dg dg d